

Unterrichtsbesuch Deutsch Klasse 4

Beitrag von „Alhimari“ vom 22. August 2015 20:19

Ich habe bei einem Praktikum (noch vor der Jahrtausendwende!) eine Deutschlesestunde in der 4. Klasse gesehen, die richtig gut war. Ich kann mich an sehr wenig erinnern, aber die Lehrerin ging nach der 1. Stunde kurz in den Nebenraum und kam verkleidet als Knappe heraus und hielt dann einen Vortrag, wer sie sei und in welcher Lage sich ihre Burg nun befände Den Vortrag endete sie dann mit: "Aber lest selbst wie es weitergeht ab Zeile 22!"

Dann erhielten die Kinder einen doppelseitigen Lesetext, der durch die Einführung schon stark entlastet war. Wenn man bei einem so langem Text das Ziel auf Leseförderung legt, kann man gut differenzieren. Schlechte Schüler lesen gemeinsam mit dir. Der Rest alleine. Dann kann man ja Passagen nutzen, um sie einem Partner vorzulesen, mit passenden Stimmen etc. pp. Und wenn der Text mit einer Frage endet, der durch das mehrfache Lesen der Passagen zu lösen ist, hat man am Ende auch noch einen guten Abschluss als Ergebnissicherung.